

Schüler:innenUni-Fortbildung für Lehrkräfte Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in Vielfalt & Praxis erleben

Montag, den 20. Februar 2023, 15:00 bis ca. 18:00 Uhr

Ort: Seminarzentrum der Freien Universität Berlin,
Otto von Simson Straße 26, 14195 Berlin

Teil 1	Einführung
15:00 – 15:15 h	Begrüßung: Lehren & lernen für eine zukunftsfähige Welt <i>Karola Braun-Wanke, Projektleiterin Schüler:innenUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz, Freie Universität Berlin</i>
15:15 – 15:30 h	Wie bekomme ich für meine Klasse einen Platz bei der Schüler:innenUni? <i>Tessa Schröder, Projektmanagerin, Schüler:innenUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz</i>
15:30 – 15:45 h	Pause
Teil 2 1. Durchgang: 15:45 – 16:45 h 2. Durchgang: 16:45 – 17:45 h	Parallele Lernstationen: Zwei von drei Lernstationen können im Wechsel besucht werden
Lernstation 1	Mathe & Deutsch draußen lernen – Wie kann das gelingen? Wenn das Klassenzimmer gegen den Park nebenan getauscht wird, sind gelingende Rahmenbedingungen für eine <i>Bildung für nachhaltige Entwicklung</i> geschaffen. Denn beim Erleben und Erforschen der Berliner Stadtnatur wird ein unmittelbarer Alltags- und Lebensweltbezug für Ihre Schulkinder hergestellt. Zudem macht Lernen in Bewegung auch kompliziertes Wissen für Körper und Sinne empfind- und begreifbar. Beim Draußenlernen entdecken die Kinder biologische Vielfalt mit all ihren Sinnen. Doch wie kann ich den Unterricht im Park nicht nur mit den naturwissenschaftlichen Fächern sondern auch mit den Fächern Deutsch und Mathematik verbinden? In dieser Lernstation stellen wir Ihnen erprobte fächerübergreifende Draußenlernkonzepte und interaktive Methoden vor, mit denen dies gelingen kann. Dabei werden Sie aktiv in die Rolle der Schüler:innen schlüpfen und die winterliche Naturumgebung der Freien Universität Berlin erkunden sowie zahlreiche Anknüpfungspunkte und Bezüge zum Berliner Rahmenlehrplan finden. <i>Hinweis an alle Teilnehmenden:</i> In dieser Lernstation gehen wir mit Ihnen nach draußen. Bitte bringen Sie entsprechend der Witterung wetterfeste Kleidung und Schuhe mit. <i>Ursula von Bogen, Naturpädagogin im Team Nemo – Naturerleben mobil, Berlin</i>
Lernstation 2 <i>Teacher train the teacher</i>	Lernformat FREI DAY - mit Fragen, die das Leben selbst stellt. In dieser Lernstation lernen Sie das Konzept des FREI DAYS kennen und erfahren am Beispiel der Grundschule an der Bäke, wie dieses innovative Format praktisch umgesetzt wird. Die 17 Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 stehen dabei im Mittelpunkt. Schüler:innen der Bäke und eine Lehrkraft berichten über ihre Erfahrungen und diskutieren mit Ihnen folgende Fragen: Wie steigt man am besten in den FREI DAY ein? Wie kann man die Projekte betreuen? Welche Schulentwicklungsprozesse müssen dafür angestoßen werden? Welche Rolle spielt beim FREI DAY das Draußenlernen? Zudem wird aufgezeigt, welche Bezüge der FREI DAY zum Berliner Rahmlehrplan hat. Bitte informieren Sie sich schon im Vorfeld der Fortbildung hier über den FREI DAY: https://frei-day.org/ <i>Jana Rieger, Lebenskundelehrerin und FREI DAY Koordinatorin Grundschule an der Bäke, Berlin</i>

Lernstation 3 <i>Teacher train the teacher</i>	Stadt der Zukunft - ein Thema für den fächerübergreifenden Unterricht mittels Peer-to-peer-learning Welche Herausforderungen ergeben sich in Zeiten des Klimawandels für Städte wie Berlin? Aufgrund der zunehmenden Extreme wie Hitze und Starkregen und den bereits akuten Folgen des Klimawandels, ist eine zukunftsfähige Stadtplanung dringlicher denn je. Wie können wir als Schule zur Klimaanpassung unserer Stadt beitragen? In dieser Lernstation stellen wir Ihnen den Workshop „Unser Wasser in der Stadt der Zukunft“ vor. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt auf den bestehenden Herausforderungen und Lösungsansätzen zur nachhaltigen Wassernutzung in Städten (z. B. das Schwammstadt-Prinzip) sowie der Entwicklung von Ideen für den eigenen „Wasser-Kiez“. Unter Berücksichtigung verschiedener geografischer Standorte wird ein Stadtmodell mittels Recycling-Materialien gebaut und eine Kampagne für die Stadt von morgen entwickelt. Bei dem Workshop spielt zudem der Peer-to-peer-Ansatz eine besondere Rolle, bei dem ältere Schüler:innen (8./9. Klasse) ihr erlerntes Wissen an Ihre Schüler:innen weitergeben und die praktische Arbeit im Workshop der kommenden Schüler:innen Uni begleiten. Dies ermöglicht nicht nur ein Lernen auf „Augenhöhe“, sondern führt zur gesteigerten Motivation und zum Ausbau der Erfahrungen für die beteiligten Lernenden. Neben Einblicken in diesen Workshop werden Beispiele aus der Schulpraxis sowie hilfreiche Tipps für eigene Unterrichtsvorhaben gegeben. Speziell für die Zielgruppe 5. und 6. Klassen sind die Inhalte des Workshops im Berliner Rahmenlehrplan vor allem im Fach Gesellschaftswissenschaften (Themenfelder Wasser und Stadt, städtische Vielfalt) zu finden und im übergreifenden Bereich Lernen in globalen Zusammenhängen. <i>Teresa Reichelt, Bildungsreferentin für nachhaltige Entwicklung, Lehrkraft am Gerhart-Hauptmann-Gymnasium</i>
Teil 3 17:45 – 18:00 h	Plenum Kurzes Resümee

Für Ihre verbindliche Anmeldung zu der kostenlosen Fortbildung im Rahmen der *Schüler:innenUni* senden Sie uns bitte folgende Daten mit der Anmeldung zu: Vorname/Name/Name Ihrer Schule/E-Mail-Adresse/Telefonnummer/Handynummer (privat), um individuell Kontakt wegen der Vergabe der Workshops aufnehmen zu können. Eine Fortbildungsbescheinigung kann ausgestellt werden.

Lehrkräfte, die an der Fortbildung teilnehmen, werden bei der Vergabe der Workshops der *Schüler:innenUni*, die vom 27. bis 31. März 2023 stattfindet, bevorzugt berücksichtigt. Vom 13. Februar bis 21. Februar 2023 können Sie sich (ausschließlich online) unter folgendem Link für die Workshops anmelden: https://www.fu-berlin.de/sites/schueleruni/aktuelles_programm/aktuelle-schueleruni/index.html

Anmeldung zur Fortbildung per E-Mail: tessasch@zedat.fu-berlin.de
 Weitere Informationen zum Bildungsformat der *Schüler:innenUni* unter: www.fu-berlin.de/schueleruni